**Mitgliederversammlung am 08. März 2025**

Der 1. Vorsitzende Hermann Buck konnte neben dem Fahrerteam weitere Mitglieder begrüßen, so daß mit 32 Mitgliedern die Beschlußfähigkeit gegeben war. Zur Agenda gab es keine Änderungs-/Ergänzungsanträge. Als Schriftführerin wurde Lisa Digel-Grotzke und als Wahlleiterin Ursula König gewählt.

Die **Mitgliederzahl** ist gestiegen und lag Ende 2024 bei 105 (obwohl im lfd. Jahr 6 Personen verstorben sind)

Im Jahr 2023 wurden **293 Fahrten** durchgeführt (urspr. 2334 waren angekündigt, jedoch 41 wieder abgesagt) Die Anmeldungen und Zahl der Fahrten funktioniert gut. Das Interesse ist groß, auch aus den Nachbargemeinden wir immer mal wieder nachgefragt, muß aber abgelehnt werden)

Das **Fahrerteam** besteht aktuell aus 4 Fahrerinnen und 9 Fahrern (1 Fahrerin und 2 Fahrer konnten neu dazugewonnen werden)

Die **Öffentlichkeitsarbeit** des Vereins erfolgt über das Nordraum Mitteilungsblatt, Berichte im GEA, Auftritt auf Facebook und durch die Website im Internet und gezielte E-Mails an einen Unterstützerkreis. Ein wichtiges Medium ist auch **W**ir**W**under, das Spendentool der KSK-Reutlingen über betterplace.

Eine erhoffte und mehrfach angeforderte**Unterstützung durch die Stadt** Reutlingen wurde seither abgelehnt. Es gab erneut ein Gespräch mit Herrn Dvorak, wobei ein Tei-Auto Konzept besprochen wurde, das aber nicht vernünftig darstellbar ist und schließlich von Teil-Auto aus techn. Gründen abgesagt wurde.

Nachdem es die finanzielle Situation des Vereins nach 6 Jahren zuließ wurde eine neues seniorengerechteres Auto beschafft, ein Nissan Townstar, den Hermann Buck vorstellte.

Der Kassier Dieter Laufer konnte über eine weitere **positive Entwicklung der Finanzen**berichten. Neben den Mitgliedsbeiträgen erhält der Verein Unterstützung durch lokale Firmen, Spenden von Privatpersonen und Fahrgästen. Besonders hervorzuheben ist dabei **W**ir**W**under, wo immer wieder verschiedene Aktionen laufen, die durch die KSK zusätzlich gefördert werden. Das aufgelaufene Vereinsvermögen ermöglichte jetzt die Beschaffung eines neuen Fahrzeuges.

Nach dem positiven Bericht der Kassenprüfer wurde der Kassenwart und der kplt. Vorstand entlastet. Neuwahlen des Vorstandes standen keine an. Kornelia Zucker und Albert Walz wurden weiter als Kassenprüfer bestätigt.

**Sonstiges:** für das Dorffest am 12. Juli ist ein Abhol- u. Heimfahrservice für Personen mit Mobilitätseinschränkungen geplant, allerdings nur wenn vorab Anmeldungen vorliegen. Beim Waaaghäusle Treff machen wir am 9. August ebenfalls wieder mit.

Das neue Fahrzeug wird mit den Logos von Unterstützerfirmen aus dem lokalen Umfeld beschriftet. Bis jetzt gibt es 12 Interessenten. Die Platzierung und Ausführung erfolgt durch die Werbefirma SIGNS.

**Ziele 2024:** neue Mitglieder gewinnen, neue Fahrer werben; weitere Sponsoren und Unterstützer gewinnen.

Da das Fahrzeug am jetzigen Standplatz am Waaghäusle, direkt an der Donaustraße, sehr schnell und stark verschmutzt wird, soll ein besserer Standplatz gefunden werden. Unser Vorschlag, seitlich am Waaghäusle einen Carport anzubauen, wurde zunächst vom Ortsvorsteher Frank Hofacker abgelehnt. Hier sollte eine sinnvolle Lösung gefunden werden.

Der Vorstand bedankte sich schließlich noch einmal ausdrücklich bei allen Fahrerinnen und Fahrern, Unterstützern, Spendern und Mitgliedern für die gute und konstruktive Zusammenarbeit und Unterstützung.